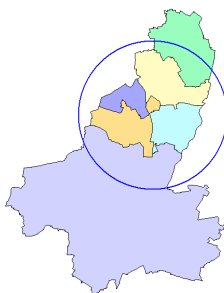


2019

# Jahresbericht



- Neufahrn
- Eching
- Unterschleißheim
- Oberschleißheim
- Garching
- München
- LKR Freising
- LKR München



## InsektenLeben - Vielfalt auf sechs Beinen

### Sicherheit in der Fröttmaninger Heide

Kampfmittelräumung  
geht weiter voran

### Jahresthema „InsektenLeben“

Umweltbildung und Bildung  
für nachhaltige Entwicklung

### Komm mit in die Heide!

Neue Storymap zum  
Landschaftskonzept auf  
der Homepage

## Vorwort

„Insektenleben – Vielfalt auf sechs Beinen“ unter diesem Motto stand die Umweltbildung des Heideflächenvereins im Jahr 2019. Bei Naturführungen und beim Sommerfest wurde die Bedeutung von vielfältigen Lebensräumen für die Insektenwelt den Besucherinnen und Besuchern näher gebracht. In den Ferien war für Kinder beim „Heideabenteuer“ Naturerlebnis pur angesagt. Der Gebietsbetreuer des Natura 2000 – Gebietes „Heideflächen und Lohwälder im Münchner Norden“ vermittelte die Naturschutzziele und hatte ein offenes Ohr für die Anliegen der Besucher.

Im Rahmen des Projektes „LOS\_DAMA!“ wurde das vom Heideflächenverein initiierte Landschaftskonzept visualisiert und als „Story-Map“ auf die Homepage des Vereins integriert und die Vernetzung mit den Mitgliedskommunen optimiert.

In der Fröttmaninger Heide wurde das Kampfmittelräumkonzept fertig gestellt und die Kampfmittelräumung auf 20 ha Fläche westlich des HeideHauses durchgeführt. Für das Nationale Naturerbe Mallertshofer Holz wurde das Pflegekonzept erstellt. Die Aktualisierung des Pflege- und Entwicklungsplanes für das Naturschutzgebiet Garching Heide ist in Bearbeitung. Die jährlichen Landschaftspflegemaßnahmen in den Naturschutzgebieten Fröttmaninger Heide, Mallertshofer Holz mit Heiden und Garching Heide mit Erweiterungsflächen wurden wie geplant durchgeführt.

Nur gemeinsam mit seinen Kooperationspartnern kann der Heideflächenverein die Vielfalt in der heimatlichen Heidelandschaft erhalten und Naturerleben ermöglichen. Ganz besonders möchte ich mich deshalb bei allen Vereinsmitgliedern, beim Fachbeirat, den Fachbehörden, den Verbänden sowie den Landwirten und Schäfereibetrieben für ihre ausdauernde Unterstützung des Heideflächenvereins sehr herzlich bedanken. Mein besonderer Dank gilt der Geschäftsführerin und Ihrem Team für die stets qualifizierte Umsetzung der Vereinsbeschlüsse.

Für die finanzielle Unterstützung bedanke ich mich ausdrücklich bei allen Vereinsmitgliedern, bei der Regierung von Oberbayern und beim Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz, beim Bezirk Oberbayern sowie bei allen Spenderinnen und Spendern.

Ich hoffe sehr, dass Sie, liebe Leserinnen und Leser, sich auch weiterhin für die Erhaltung unserer wertvollen Heimat einsetzen werden.

Dr. Dietmar Gruchmann  
1. Vorsitzender des  
Heideflächenverein Münchener Norden e.V.



## Inhaltsverzeichnis

### 1. Bericht über das Geschäftsjahr 2019

1.1 Verein	S. 4
1.2 Öffentlichkeitsarbeit	S. 5
1.3 Umweltstation HeideHaus	S. 8
1.4 Natura 2000 – Gebietsbetreuung	S. 9
1.5 Umweltbildung	S. 10
1.6 Landschaftspflege im Naturschutzgebiet Garching Heide	S. 15
1.7 Landschaftspflege im Naturschutzgebiet Mallertshofer Holz mit Heiden	S. 16
1.8 Landschaftspflege im Naturschutzgebiet Fröttmaninger Heide	S. 19

### 2. Jahresabschluss

Jahresrechnung 2017	S. 22
---------------------	-------

### 3. Anhang

3.1 Fachbeirat 2019	S. 23
3.2 Pressespiegel 2019	S. 24
3.3 Maßnahmenübersicht 2019	S. 26
3.4 Impressionen 2019	S. 28

---

#### Impressum:

© Oktober 2019

Heideflächenverein Münchener Norden e.V.  
Bezirksstraße 27, 85716 Unterschleißheim

© Fotonachweis: soweit nicht anders angegeben: Archiv des Heideflächenverein Münchener Norden e.V.  
Foto Titelseite: Stefan Sporrer

Auflage 80 Stück

Druck: Kastner AG, Recycling Bilderdruck

# 1. Bericht über das Geschäftsjahr 2019

## 1.1 Verein

### Vereinssitzungen

#### Vorstandssitzungen

In den Vorstandssitzungen wurden die laufenden Themen des Heideflächenvereins besprochen und Beschlüsse für die Mitgliederversammlung vorbereitet. Es fanden 3 Vorstandssitzungen statt.

- 88. Vorstandssitzung am 19.3.2019
- 89. Vorstandssitzung am 18.7.2019
- 90. Vorstandssitzung am 23.10.2019

#### 40. Mitgliederversammlung am 13.11.2019

Themen der Mitgliederversammlung sind aktuelle Themen sowie die Jahresrechnung 2018, die vorläufige Jahresrechnung 2019, der Jahresbericht 2019 und der Haushaltsplan 2020

#### 19. Fachbeiratssitzung am 21.05.2019

Themen der Sitzung waren der Jahresbericht 2018, Planungen im Naturschutzgebiet Garchinger Heide, Maßnahmen in der Fröttmaninger Heide und im NNE Mallertshofer Holz, der Bericht des Gebietsbetreuers sowie Öffentlichkeit und Umweltbildung.

#### HeideTeam

Im Jahr 2019 beschäftigte der Verein 9 hauptamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie 4 geringfügige Beschäftigte und ein Teilnehmerin des Freiwilligen Ökologischen Jahres.

#### Vereinsmitglieder



#### Heideflächenverein Münchener Norden e.V.

##### Vorstand:

- Erster Bgm. Dr. Dietmar Gruchmann  
1. Vorsitzender
- Erster Bgm. Sebastian Thaler  
1. Stellvertreter
- Erster Bgm. Christian Kuchlbauer  
2. Stellvertreter

##### Weitere Vorstandsmitglieder:

- Erster Bgm. Christoph Böck
- Erster Bgm. Franz Heilmeier
- Zweiter Bgm. Josef Schmid

##### Geschäftsstelle:

Bezirksstraße 27  
85716 Unterschleißheim  
Tel.: 089/ 319 57 30  
Fax.: 089/ 379 29 727  
info@heideflaechenverein.de  
<http://www.heideflaechenverein.de>

##### Umweltstation HeideHaus

Admiralbogen 77  
80939 München  
Tel.: 089 / 46 223 273  
heidehaus@heideflaechenverein.de

##### Die Mitglieder im Internet:

[www.eching.de](http://www.eching.de)  
[www.neufahrn.de](http://www.neufahrn.de)  
[www.oberschleissheim.de](http://www.oberschleissheim.de)  
[www.unterschleissheim.de](http://www.unterschleissheim.de)  
[www.garching.de](http://www.garching.de)  
[www.lra-freising.bayern.de](http://www.lra-freising.bayern.de)  
[www.landkreis-muenchen.de](http://www.landkreis-muenchen.de)  
[www.muenchen.de](http://www.muenchen.de)



## **1.2 Öffentlichkeitsarbeit**

Der Heideflächenverein informierte die Öffentlichkeit durch Presseartikel, Programmflyer und Plakataushänge sowie die Homepage über seine Aktivitäten. Werbung erfolgte auch über die Programme der Kooperationspartner wie die VHS Eching, MVHS, MVHS im ÖBZ, VHS Neufahrn, VHS im Norden des Landkreises München, VHS Oberschleißheim und die Websites der Kommunen sowie anderer Online-Medien.

2019 bildete die Überprüfung und Weiterentwicklung der Öffentlichkeitsarbeit einen Arbeitsschwerpunkt des Heideflächenvereines. Es wurde eine Beratung durch eine externe PR-Firma durchgeführt, um Ziele und Botschaften des Vereines herauszuarbeiten und seine Wirkung nach außen zu optimieren. Im Rahmen des europaweiten Projektes LOS\_DAMA! entstand eine Story-Map über das Landschaftskonzept, den Verein und die Gebiete. Darüber hinaus wurde die Homepage komplett überarbeitet.

### **Marketing - Beratung**

Um die Außenwirkung des Vereines und seine Öffentlichkeitsarbeit genauer untersuchen zu lassen, wurde eine Marketing Beratung durch einen externen Berater durchgeführt. Die Geschäftsführung sowie Mitarbeiter aus verschiedenen Geschäftsbereichen erarbeiteten am 09.05.2019 in einem Workshop Aufgaben, Ziele und Kernbotschaften des Vereines, um daraus eine Kommunikationsstrategie für die Zukunft zu entwickeln. Im Rahmen der Beratung wurden auch die Homepage und die Printmedien des Vereines analysiert und ein Maßnahmenkonzept für die Optimierung der Öffentlichkeitsarbeit erstellt. Die Ergebnisse wurden dem Vorstand zur Beratung und Entscheidung vorgelegt. Die Ergebnisse des profilbildenden Prozesses werden der Mitgliederversammlung vorgelegt.

### **LOS\_DAMA!**

Der Heideflächenverein ist Partner im EU-Projekt LOS\_DAMA (Landscape and Open Space Development in Alpine Metropolitan Areas), das sich zum Ziel gesetzt hat, lebenswerte Freiräume in den Alpenregionen zu sichern und zu entwickeln. Gemeinsam mit dem Referat für Stadtplanung und Bauordnung der Landeshauptstadt München wurden Überlegungen angestellt, wie das vom Heideflächenverein initiierte Landschaftskonzept visualisiert bzw. „auf den Schirm gebracht“ werden kann. Das Ergebnis ist eine Story-Map mit Informationen zur Landschaft, mehreren interaktiven Karten aus dem Landschaftskonzept und 360°-Aufnahmen aus der Heide. Die Story-Map wird auf der Homepage des Heideflächenvereines integriert.

### **Relaunch der Homepage**

Der Internetauftritt des Vereines soll ein neues, zeitgemäßes Erscheinungsbild bekommen und auf Responsive Webdesign umgestellt werden. Im Zuge der Marketing-Beratung wurde auch die Nutzung und Auffindbarkeit der Homepage analysiert. Optimierungs-Empfehlungen (z.B. Anpassungen sog. Key-Words für Suchmaschinen) wurden durchgeführt. Außerdem

hat man eine neue Gliederungsstruktur entwickelt, um Inhalte auf der Homepage schneller auffindbar zu machen und die Orientierung zu erleichtern. Viele Texte sollen überarbeitet, zum Teil neu verfasst werden. Bei der Auswahl des Bildmaterials sowie der Gestaltung des Auftritts hat man sich am Design der vorhandenen Publikationen orientiert, um eine einheitliche Gestaltungshandschrift zu erreichen. Dazu wurden vom Grafiker entsprechende Leitlinien und Materialien (Bilder, Grafiken) in einem Gesamtkonzept zusammengestellt.

## **Blühpakt Bayern**

Druschgut aus der Garchinger Heide wird zukünftig auch das Dach des Umweltministeriums bunter machen. Im Rahmen der Kampagne „Blühpakt Bayern – Blühender Betrieb“ will das Bay. Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz seine Außenflächen insektenfreundlicher gestalten. Die bestehende Dachbegrünung des Umweltministeriums sollte mit heimischen Heidearten angereichert werden. Der Heideflächenverein und die Bayerische Botanische Gesellschaft wurden daher wegen Saatgut von den Heideflächen angefragt. Die Vorstände des Heideflächenvereins überbrachten im Juli das Druschgut und nahmen gemeinsam mit Umweltminister Thorsten Glauber die ersten Aussaaten vor.



Aussaat von Druschgut aus der Garchinger Heide auf dem Dach des Umweltministeriums am 15.7.2019 gemeinsam mit Umweltminister Glauber. Foto: Bayer. Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz -

## Ausflug in die Vielfalt

Ein besonderes Highlight im Jahr 2019 bildete das Sommerfest am HeideHaus, am 07.07.2019. Die offizielle Eröffnung erfolgte durch den stellvertretenden Vorsitzenden Christian Kuchlbauer, Bürgermeister von Oberschleißheim. Für die kleinen Gäste wurden Becherlupensafaris angeboten. Groß und Klein konnten Samenbomben kneten und mit nach Hause nehmen. Des Weiteren brachte der Schäfer Stadler Schafe und Ziegen mit, die auch gestreichelt werden durften. Kulinarisch war auch einiges geboten: Heidekräuter (Thymian, Dost, Salbei, Labkraut) wurden gesammelt und mit Wasser und einheimischen Fruchtsäften zur Heidelimo angesetzt. Eine Referentin informierte die Besucher detailliert über die einheimischen Kräuter und deren Wirkungsweise. Insgesamt besuchten etwa 200 Personen das Sommerfest.



Bürgermeister Christian Kuchlbauer bei der Eröffnung des Sommerfestes und ein junger Gast mit seiner selbst gestalteten Insekten-Maske.

## Betriebsausflug Stadtverwaltung Garching

Die Stadtverwaltung Garching unternahm am 29.05.2019 ihren Betriebsausflug in die Umweltstation HeideHaus. Die knapp 100 Teilnehmer hatten einen halben Tag lang die Möglichkeit, die Heide kennenzulernen. Es wurden parallel mehrere Führungen zu unterschiedlichen Themen angeboten (Wildkräuter, Tiere, Heide und Landschaft). Gleichzeitig konnten auch mehrere Workshops im HeideHaus besucht werden (Herstellung eines Kräuter-Balsams, Bau von Insekten-Hotels, Landart und kreatives Gestalten mit Naturmaterial). Der Schäfer kam mit einigen Tieren aufs Gelände und stand für Gespräche zur Verfügung. Außerdem konnte sich die TeilnehmerInnen ein Smartphone ausleihen und den Prototyp einer Schmetterlings-App testen. Der Betriebsausflug mit konzentrierten Umweltbildungs-Aktionen stieß bei vielen TeilnehmerInnen auf sehr gute Resonanz.





### 1.3 Umweltstation HeideHaus

Das Informations- und Bildungszentrum ist eine staatlich anerkannte Umweltstation. Das HeideHaus wird in erster Linie für Veranstaltungsangebote des Heideflächenvereins genutzt. Darüber hinaus kann es von Organisationen auch für Veranstaltungen gemietet werden, die einen Bezug zum Themenkreis Bildung, Umwelt und Gesundheit aufweisen.

Auf dem rund 3 ha großen Außengelände informiert ein Infopfad über typische Lebensräume, Pflanzen und Tiere der Heide. Die westlich des HeideHauses gelegenen Schaubeete geben einen Überblick über die typische Heideflora. Einige Pflanzenarten in den Beeten sind während der Vegetationszeit mit Schildchen gekennzeichnet. Diese geben Auskunft über Bestimmungsmerkmale und Verwendungsmöglichkeiten der Pflanzen.



Umweltbildungsgelände

Umweltstation HeideHaus in München-Fröttmaning

#### Öffnungszeiten und Besucher

Das HeideHaus ist regelmäßig für Besucher geöffnet. Dabei besteht die Möglichkeit, sich über die Angebote des Vereins und aktuelle Entwicklungen in der Heide zu informieren.

#### Öffnungszeiten

**Mai bis Oktober:** dienstags und donnerstags von  
14 bis 18 Uhr, jeden Sonntag von 13 bis 17 Uhr

Mit Ausnahme von Feiertagen und der Sommerpause vom 28.07.2019 bis 01.09.2019

**November bis April:** dienstags und donnerstags von  
14 bis 16 Uhr, jeden 2. und 4. Sonntag von 14 bis 16 Uhr

Mit Ausnahme von einigen Feiertagen und der Winterpause vom 15.12.2019 bis 05.01.2020

Im Zeitraum von Januar bis Ende Juli 2019 wurden rund 350 Besucher im Haus gezählt. Die Teilnehmer an Veranstaltungen sind dabei noch nicht berücksichtigt. Ungefähr 220 Besucher entfallen auf die Sonntage, der Rest auf die Öffnungszeiten unter der Woche. Die meisten Besucher kamen wie bereits in den Vorjahren in den Monaten Mai/Juni/Juli.

## 1.4 Natura 2000 – Die Gebietsbetreuung etabliert sich

**Gebietsbetreuer  
in Bayern**  
Naturschutz.  
Für Dich. Von Ort.

Bayerischer Naturschutzfonds  
Stiftung des Öffentlichen Rechts



bezirk oberbayern

Nach der Einarbeitungsphase im letzten Jahr etablierte sich der Gebietsbetreuer (GB) im Jahre 2019 in den Teilgebieten des Natura 2000-Gebietes mittels mehrerer Führungsreihen. Die Termine sind unter Punkt 1.5. Umweltbildung – öffentliches Veranstaltungsprogramm genannt. Diese nutzten zum Teil die „Tiere des Jahres 2019“ bzw. Jahrestage als Aufhänger: Tiere im Winter (Januar, Reh), Amphibien (März / April, Bergmolch), Feldlerche und andere Bodenbrüter (April / Mai, Feldlerche) und Vogelzug (September, 40 Jahre Europäische Vogelschutzrichtlinie und Feldlerche).

Vier Mal im Jahr gab der GB in Absprache mit der Abteilung Landschaftspflege des Heideflächenvereins Information über laufende und anstehende Maßnahmen in der Fröttmaninger Heide: Hierbei standen Gehölzentfernung und Entmunitionierung im Vordergrund und wurden von Anwohnern mit großem Interesse aufgenommen. Diese trugen auch eigene Bedenken und Vorschläge vor. Am 19.05.2019 wurde der damalige Stand des Kampfmittelräumkonzepts und das weitere Vorgehen von Frau Joas, Geschäftsführerin des Heideflächenvereins zusammen mit dem Gutachterbüro vorgestellt.

Um mit Anwohnern der Fröttmaninger Heide zwanglos ins Gespräch zu kommen, wurde am 17.02.2019 ein Arbeitskreis „Geschichte und Geschichten zur Fröttmaninger Heide“ initiiert, der jedoch wenig Resonanz fand. Gut besucht war der Gesprächskreis „Begegnungen und Erlebnisse mit Hunden in der Fröttmaninger Heide“ am 23.03.2019. Es waren VertreterInnen der Jägerschaft und des Forstes anwesend und drei HundehalterInnen aus dem Mallertshofer Holz sowie Pressevertreter. Die Atmosphäre war sehr konstruktiv, der Schwerpunkt lag auf dem Mallertshofer Holz.

Darüber hinaus hielt der GB über das Jahr verteilt einerseits Gruppenführungen über die Heide allgemein oder spezielle Themen ab, andererseits Kooperationsveranstaltungen mit den Volkshochschulen in den unterschiedlichen Teilgebieten zu bestimmten Tier- oder Pflanzengruppen oder jahreszeitlichen Aspekten.

Zudem wirkte der Gebietsbetreuer mit an der Zusammenführung von naturschutzfachlichen Daten und entsprechendem Wissen über die Fröttmaninger Heide.

Der Gebietsbetreuer war zeitweise bei mehreren Infoständen des Heideflächenvereins anwesend und informierte über das NATURA 2000 – Gebiet.

## 1.5 Umweltbildung



### Umweltbildungsprojekte im Jahr 2019

„**InsektenLeben**“ – unter diesem Motto stand die Umweltbildung. Ausgehend von der aktuellen Diskussion um das „Insektensterben“ war der Fokus auf die Möglichkeiten gerichtet, das Insektenleben zu fördern: u.a. durch die Motivation zur Anlage von naturnahen Privatgärten, Information über Vielfalt und Ansprüche der Arten, Anleitung zu konkreten Hilfsmaßnahmen (z.B. Bau von Insektenhotels) und die Schaffung von Problembewusstsein. Das Thema zog sich wie ein roter Faden durch alle Bereiche und Veranstaltungsformate der Umweltbildung: der Heide-Kasperl hat zwei neue Stücke dazu einstudiert. Das Ferienprogramm im Sommer erhielt einen entsprechenden Schwerpunkt. Bei verschiedenen Veranstaltungen wurden von Kindern Samenbomben gemischt und Insekten-Masken bemalt. Wildkräuterseminare vermittelten praktisches Wissen über die Verwendung insektenfreundlicher Unkräuter und ein Aktionsstand beim Sommerfest verdeutlichte den Bezug zwischen ökologischem Landbau und Insektenschutz. Die Spinnen erhielten eine „Sonderbehandlung“: ihnen war ein eigener Familien-Aktionstag im September und eine kleine Ausstellung gewidmet, um die Besonderheiten und ökologische Bedeutung dieser Lebewesen zu verdeutlichen. In der Umweltstation wurde das Thema Insekten durch großformatige Naturaufnahmen, einen dekorativen Infotisch und eine Plakatausstellung von Naturgarten e.V. sichtbar gemacht.

Herausragend im Veranstaltungsangebot waren zwei Vorträge: „Insektenfreundliches Grün: Biodiversität vor der Haustüre“ am 14.03.2019, der in Eching in Kooperation mit der dortigen VHS durchgeführt wurde. Dr. Reinhard Witt vom Naturgarten e.V. referierte darüber, wie öffentliche Grünflächen und Privatgärten mit heimischen Wildpflanzen zum Blühen gebracht werden können. Die Bedeutung und Bedrohung von Insekten wollte Dr. Andreas Segerer (Präsident der Münchner Entomologischen Gesellschaft) bei seinem Vortrag „Wer braucht schon Mücken“ am 14.11.2019 im HeideHaus erläutern.

Der Heideflächenverein informierte auch im Jahr 2019 wieder auf mehreren Infoständen in den Mitgliedskommunen (z.B. Echinger Frühjahrsschau, Neufahrner Maidult, Neubürgerempfang Garching, Schäferfest Hochmutting und Lohhofer Jahrmarkt), wobei auch immer ein umwelpädagogisches Begleitprogramm für Kinder und Familien oder eine Wildkräuter-Verkostung angeboten wurde.





## Öffentliches Veranstaltungsprogramm

Von Januar bis Dezember 2019 wurden ca. 70 öffentliche Veranstaltungen durchgeführt. An den Veranstaltungen nahmen rund 1300 Personen teil (hinzu kamen die beiden Ferienprogramme, die unter einem eigenen Punkt aufgeführt sind). Die größten Gruppen bildeten dabei Erwachsene sowie Senioren und Kinder im Vorschulalter. Die Veranstaltungen im Einzelnen waren:

- 12.01.2019 Mit dem Gebietsbetreuer unterwegs
- 13.01.2019 Der Gebietsbetreuer informiert über laufende und anstehende Maßnahmen
- 19.01.2019 Naturerfahrung und Qigong im Winter
- 19.01.2019 Mit dem Gebietsbetreuer unterwegs
- 20.01.2019 Mit dem Gebietsbetreuer unterwegs
- 27.01.2019 Mit dem Gebietsbetreuer unterwegs
- 10.02.2019 Romantische Geschenke zum Valentinstag selbstgemacht
- 17.02.2019 Arbeitskreis: Geschichte und Geschichten zur Fröttmaninger Heide
- 24.02.2019 Winterliche Spurensuche mit dem Gebietsbetreuer
- 09.03.2019 Naturerfahrung und Qigong im Frühling
- 14.03.2019 Insektenfreundliches Grün: Biodiversität vor der Haustür
- 17.03.2019 Kasperl & die Krabbeltiere
- 23.03.2019 Gesprächskreis: Begegnungen mit Hunden auf der Fröttmaninger Heide
- 30.03.2019 Mit dem Gebietsbetreuer unterwegs
- 05.04.2019 Mit dem Gebietsbetreuer unterwegs
- 06.04.2019 Echinger Frühjahrsschau
- 07.04.2019 Echinger Frühjahrsschau
- 12.04.2019 Mit dem Gebietsbetreuer unterwegs
- 30.04.2019 Mit dem Gebietsbetreuer unterwegs
- 03.05.2019 Mit dem Gebietsbetreuer unterwegs
- 05.05.2019 Neufahrner Maidult
- 05.05.2019 Die heilende Kraft von Honig und Wildpflanzen
- 08.05.2019 Vogelkundliche Wanderung mit den Gebietsbetreuern in der Echinger Lohe
- 10.05.2019 Mit dem Gebietsbetreuer unterwegs
- 15.05.2019 Mit dem Gebietsbetreuer unterwegs
- 17.05.2019 Von Panzern und Kröten
- 19.05.2019 Tiere in der Heide - was krecht und fleucht und schwimmt denn da?
- 19.05.2019 Der Gebietsbetreuer informiert über laufende und anstehende Maßnahmen
- 21.05.2019 Mit dem Gebietsbetreuer unterwegs
- 25.05.2019 Schmetterlinge der Nacht
- 01.06.2019 Umschwirte Blüten im Mallertshofer Holz
- 01.06.2019 Insekten im Fokus
- 02.06.2019 Naturschätze auf der Panzerwiese
- 02.06.2019 Wildkräuter schmecken - mehr entdecken!
- 08.06.2019 Fantasie-Tiere aus Wolle filzen
- 25.06.2019 Die Garchinger Heide und ihre Erweiterungsflächen
- 27.06.2019 Mittsommer in der Heide
- 29.06.2019 Insekten im Fokus 2
- 29.06.2019 Tierisches Leben in der Dämmerung

07.07.2019 Ausflug in die Vielfalt  
20.07.2019 Radtour durch die Münchner Heide  
21.07.2019 Von Schafen, Ziegen und Spinnrädern  
28.07.2019 Schäferfest Hochmutting  
28.07.2019 Ohren auf beim Wiesen-Konzert  
31.07.2019 Spielefest im Park  
11.08.2019 Der Gebietsbetreuer informiert über laufende und anstehende Maßnahmen  
05.09.2019 Naturerbe Mallertshofer Holz gestern-heute-morgen  
13.09.2019 Nacht der Umwelt  
15.09.2019 Mit dem Gebietsbetreuer unterwegs  
20.09.2019 Mit dem Gebietsbetreuer unterwegs  
22.09.2019 Pfui Spinne?  
22.09.2019 Mit dem Gebietsbetreuer unterwegs  
27.09.2019 Mit dem Gebietsbetreuer unterwegs  
29.09.2019 Mit dem Gebietsbetreuer unterwegs  
11.10.2019 Neubürgerempfang Garching  
12.10.2019 Der tut nix - entspannter Gassigehen  
13.10.2019 Der Gebietsbetreuer informiert über laufende und anstehende Maßnahmen  
19.10.2019 Der tut nix - entspannter Gassigehen 2  
27.10.2019 Lohhofer Jahrmarkt  
27.10.2019 Kasperl & die Krabbeltiere - Teil 2  
03.11.2019 Windlichter aus Weiden  
14.11.2019 Wer braucht schon Mücken?  
21.11.2019 Bastelzweige selber schneiden  
24.11.2019 Adventskränze aus der Natur  
07.12.2019 Weihnachtsbäume aus der Heide

## **Förderprojekte in der Umweltstation HeideHaus**

Das Förderprogramm für Umweltstationen des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz unterstützte die Umweltbildung des Heideflächenvereins im Jahr 2019 mit i.g. 16.000 € für Angebote aus bewährten Veranstaltungsreihen (ehemals Basisprojekte).

Dazu zählten naturkundliche Führungen, Naturerfahrungstage für Schulen und Kindertageseinrichtungen, das Pfingstferienprogramm sowie die Erstellung und Verteilung der Programmbroschüre.

Die Modellprojekte wurden mit 34.384 € gefördert. Mit diesen Mitteln konnten zahlreiche Veranstaltungen zum Thema neu entwickelt und durchgeführt werden. Dazu zählten u.a. der Heide-Kasperl, das Sommerferien-Programm für 20 Kinder, das Sommerfest, ein zweitägiger Kurs in Makro-Insektenfotografie und die Vorträge (s.o.). Darüber hinaus wurde eine Kooperation mit einer Kindergruppe aus dem Umfeld des HeideHauses auf den Weg gebracht, um Planung und Bau der Erweiterung des Naturerlebnis-Pfades auf dem Umweltbildungsgelände zu begleiten. Im Rahmen eines Filmprojektes entsteht ein Kurzfilm

über „Blue – der Bläuling“, der in der Fröttmaninger Heide unterwegs ist und dabei sich selbst, sein Leben und seinen Lebensraum vorstellt. Gefördert waren auch die unter dem Punkt 1.2 Öffentlichkeitsarbeit genannte Marketing-Beratung durch eine externe Firma sowie die Neustrukturierung der Homepage.

### **Naturerfahrungstage (NET) für Schulklassen und Kindertageseinrichtungen**

Von April bis Ende Juli wurden rund 20 Naturerfahrungstage für Kinder von Grundschulen und Kindertagesstätten durchgeführt. Insgesamt nahmen 319 Kinder an den NET teil. Das Stadtjugendamt München buchte insgesamt sechs NETs für ihre Ferienpass-Angebot in den Osterferien: an drei Tagen reisten jeweils zwei Gruppen Kinder unterschiedlichen Alters aus ganz München mit Bussen zum HeideHaus, um dort einen „Heiden-Spaß“ zu erleben.

### **Naturkundliche Wanderungen im öffentlichen Programm**

Es wurden von Januar bis Ende Dezember insgesamt 34 Naturführungen im öffentlichen Programm durchgeführt, um die natürliche Vielfalt der Heide und ihrer Lebensräume vor Ort begreifbar zu machen. Ein großer Teil davon durch den Gebietsbetreuer unter dem Titel „Mit dem Gebietsbetreuer“ unterwegs. Dabei wurden Wanderungen in allen Teilgebieten des HFV zu verschiedenen Themen und Jahreszeiten angeboten (Amphibien, Bodenbrüter, Vögel). Darüber hinaus gab es eine Exkursion zu Nachtfaltern, zur Wechselkröte sowie mehrere zur Heide-Flora. Viele Führungen wurden in Kooperation mit den örtlichen Volkshochschulen durchgeführt.

### **Familiennachmittage am HeideHaus**

An den Sonntagnachmittagen wurden wieder zahlreiche Familien-Veranstaltungen angeboten, um das HeideHaus als Ausflugsziel am Wochenende attraktiv zu machen. Dazu zählten u.a. zwei Kooperationen mit dem Stadtjugendamt München, Familienpass: eine Tiersafari im Mai sowie eine Schaf-Aktionsnachmittag mit Besuch beim Schäfer im Juli. Als das Umweltbildungsgelände im Juni in voller Blüte stand, drehte sich einen Nachmittag lang alles um essbare Wildpflanzen. Der Herbst war den Spinnen vorbehalten.



gefördert durch  
**Bayerisches Staatsministerium für  
Umwelt und Verbraucherschutz**



### **Führungen für Gruppen**

Im Jahr 2019 konnte der Heideflächenverein viele interessierte Gäste im HeideHaus und in der Heide begrüßen. 11 Gruppen haben bis September an Führungen unter der Leitung von Mitarbeiter/innen oder Referent/innen des Heideflächenvereins teilgenommen, insgesamt rund 284 Personen. Schwerpunktmäßig fanden Führungen in den Monaten Mai und Juli statt.

## Kinderferienprogramme in der Fröttmaninger Heide

Dieses Veranstaltungsformat wurde in zwei Ferienwochen für Kinder von 6 bis 11 Jahren in der Fröttmaninger Heide angeboten. Pfingstferienprogramm: 11.06. bis 14.06.2019 (13 Kinder, 1 Referent, 1 Helfer). Sommerferien-Programm: 05.08. bis 09.08.2019 (20 Kinder, 2 Referenten, 1 bis 2 Helfer). Beide Ferienprogramme waren bereits lange vor der Durchführung ausgebucht und wurden durch Eltern und Kinder sehr gut bewertet.

Das Sommerferienprogramm wurde über das Förderprogramm für Umweltstationen des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz als Teil der Modellprojekte gefördert, das Pfingstferienprogramm wurde über das Förderprogramm als Teil der Projekte Veranstaltungsreihe gefördert.

## Kooperationspartner in der Umweltbildung



## **Landschaftspflegemaßnahmen**

In den Projektgebieten wurden im Jahr 2019 insgesamt auf 689 ha Landschaftspflegemaßnahmen durchgeführt.

### **1.6 Landschaftspflegemaßnahmen im Naturschutzgebiet Garchinger Heide mit Umgebung**

Im Jahr 2019 wurden vom Heideflächenverein im Projektgebiet Garchinger Heide mit Erweiterungsflächen und den weiteren Vereinsflächen im Umfeld auf 52,5 ha Pflegemaßnahmen durchgeführt. Finanziert wurden die Maßnahmen über Mittel der Landschaftspflege- und Naturpark-Richtlinie des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz (LNPR) und des Bayerischen Vertragsnaturschutzprogramms (VNP). Im Folgenden werden die Maßnahmen in den einzelnen Gebieten genauer beschrieben.

#### **Naturschutzgebiet Garchinger Heide**

Die Bearbeitung der Aktualisierung des Pflege- und Entwicklungsplans (PEPL) für das NSG Garchinger Heide wurde in 2019 fortgeführt. Es wurden die zukünftigen Pflegemaßnahmen festgelegt sowie ein Monitoringkonzept erstellt und mit den Naturschutzbehörden und der Bayerischen Botanischen Gesellschaft abgestimmt. Mit der Regierung wurden die Finanzierungsmöglichkeiten des zukünftigen Monitorings besprochen.

Die Mahd der Garchinger Heide wurde 2019 auf Grundlage des alten PEPLs in den gewohnten Streifen durchgeführt:

- Streifenmahd der Heideflächen auf 18,1 ha; davon 2,2 ha verwendet für Mähgutübertragungen (Fröttmaninger Heide und MUNA-Eching im Mallertshofer Holz);
- Kleinflächige Mahd entlang der Abplankung mit handgeführtem Balkenmäher;
- Kleinflächige Mahd der Flächen mit Störungszeigern (v.a. Molinia) mit der Motorsense;
- Mahd der vergrasteten Bereiche der Abgrabung nördlichen des sog. Rollfeldes und der Hügelgräber mit dem handgeführten Balkenmäher;
- Reparatur des Metallzauns im Nordwesten der Garchinger Heide und Instandhaltungsmaßnahmen am Holzzaun entlang der Dietersheimer Straße.

Druschgut aus der Garchinger Heide wird zukünftig auch das Dach des Bayerischen Umweltministeriums bunter machen, weil die bestehende Dachbegrünung mit heimischen Heidearten aus dem Münchner Norden aufgewertet wurde.

#### **Isarbrennen bei Dietersheim**

Auf den beiden Brennenstandorten in der Isaraue bei Dietersheim wurden die Bereiche mit Goldrute im Juni ausgemäht. Die Streifenmahd der Brennen erfolgte im Herbst auf einer Fläche von insgesamt 0,8 ha.

## Vereinsflächen

Die weiteren Vereinsflächen im Umfeld der Garchinger Heide und des Biotopverbunds zum Mallertshofer Holz wurden 2019 folgendermaßen gepflegt und bewirtschaftet:

- Mahd auf den Flurnummern 205 C/D, 506, 508, 510, 512, 514 A, 515, 515/2, 517, 518, 2434, 2435, 2437, 2449, 2451, 2453, 2481, 2483, 2486, 2487, 2488, 2489, 2490, 2491, 2508, 2513/1;
- Dreschen von 1,3 ha von Flurnr. 506;
- Schafbeweidung mit Moorschnucken auf den Flurnummern 205, 2526, 519 und 520;
- Ausgraben von Gehölzsämlingen auf den Oberbodenabtragsflächen von Flurnr. 506 und 508;
- Punktuelle Bekämpfung der Goldrute durch Mahd oder Ausreißen von Einzelpflanzen.
- Punktuelle Bekämpfung des schmalblättrigen Greiskrautes (*Senecio inaequidens*), eine invasive Art, die giftig ist. Sie kann sich vor allem auf Ruderalflächen und Standorten mit lückiger Vegetation massenhaft ausbreiten. Eine Bekämpfung ist notwendig, um die Trockenrasen insbesondere auf den Bodenabtragsflächen zu schützen.

<b>Maßnahmenübersicht Garchinger Heide und Vereinsflächen 2019</b>	<b>Fläche (ha)</b>
<b>Pflege- und Bewirtschaftungsmaßnahmen</b>	
Mahd (davon Mähgutgewinnung auf 2,2 ha und Dreschen auf 1,3 ha)	41,9
Schafbeweidung	8,9
Ausgraben von Gehölzsämlingen (Flurnnr. 506 und 508)	1,7
<b>Summe Maßnahmen Garchinger Heide und Vereinsflächen</b>	<b>52,5</b>

## 1.7 Landschaftspflegemaßnahmen im Naturschutzgebiet Mallertshofer Holz mit Heiden

### Naturschutzgebiet Mallertshofer Holz mit Heiden (ohne NNE-Flächen)

Folgende Landschaftspflegemaßnahmen wurden 2019 im NSG Mallertshofer Holz mit Heiden durchgeführt, finanziert über Mittel der Landschaftspflege- und Naturpark-Richtlinie des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz (LNPR) und über das Bayerische Vertragsnaturschutzprogramm (VNP):



- Streifenmahd der Heideflächen am Kircherl (14,2 ha);
- Turnusmahd der Böschung südlich der Kircherls mit dem handgeführten Balkenmäher (0,4 ha);
- Bekämpfung des Riesen-Bärenklaus (*Hera cleum mantegazzianum*) am Südufer des Mallertshofer Sees (0,4 ha);
- Bekämpfung der Goldrute (*Solidago cana-densis*) im NSG Mallertshofer Holz (1,3 ha);
- Feldflorenreservat: Fortführung des extensiven Ackerbaus im jährlichen Wechsel mit Pferchplatz (3,97 ha);
- Beweidung mit Merino-Landschafen am Kircherl (4,5 ha);
- Kirchengründe: Mahd der mageren Wiesen (13,0 ha) und Schafbeweidung (10,7 ha)
- Beweidung der Waldlichtungen mit einer Herde von Moorschnucken (5 ha).

### Nationales Naturerbe Mallertshofer Holz

- Beweidung einer Waldlichtung im Fliegerwald mit Moorschnucken (1 ha);
- Durchführung von Verkehrssicherungsmaßnahmen in den Waldbereichen entlang der Straße zum See, Im Mallertshofer Holz im Sommer 2019 im Rahmen des Betreuungsvertrags. Durch das Hagelereignis in der Region fiel diese Maßnahme 2019 etwas umfangreicher aus.
- Der Pflege- und Entwicklungsplan für das NNE Mallertshofer Holz wurde mit dem BfN abgestimmt und final abgeschlossen.
- Die Stadt Garching und der HFV haben den LBV bei der Anlage von 2 Wechselkrötengewässern im Gebiet NNE unterstützt. Finanziert wurde die Anlage der Gewässer über LNPR-Gelder. Ziel ist es die Wechselkrötenpopulation in diesem Gebiet wieder zu stärken. Die Maßnahme ist Teil des „Artenhilfsprojektes Wechselkröte“ gefördert von der Glücksspirale und dem Bayerischen Naturschutzfonds.



### Ausgleichsflächen im Nationalen Naturerbe Mallertshofer Holz mit Heiden

2019 wurden die 2018 begonnene Herstellung der vorgezogenen Ausgleichsmaßnahmen (Kohärenzsicherungs- und FCS-Maßnahmen) aus dem Bebauungsplan „Konversion Alter Flugplatz Fürstenfeldbruck – Teil Nord“ im Mallertshofer Holz auf einer Fläche von ca. 4 ha mit der Fertigstellungspflege abgeschlossen.

Des Weiteren wurden die vorbereitenden Planungen zur Umsetzungen der von der Stadt Garching benötigten Ausgleichsflächen vorangetrieben. Besonders in Hinblick auf den Umgang mit den



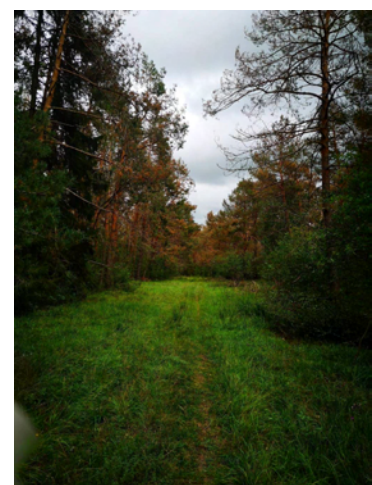
anfallenden Abtragsmassen gab es hier noch einiges an Klärungs- und Abstimmungsbedarf. Es ist geplant, im Spätherbst 2019 die Planungsleistungen zu vergeben und bis zum Frühjahr 2020 die Bodenuntersuchungen und die Computersondierung durchzuführen.

Auf den Pachtflächen des Nationalen Naturerbes gab es auf Teilflächen einen Bewirtschafterwechsel.

<b>Maßnahmenübersicht Mallertshofer Holz 2019</b>	<b>Fläche (ha)</b>
<b>Pflegemaßnahmen im NSG außerhalb der NNE-Flächen</b>	
Mahd über LNPR-Mittel	14,6
Schafbeweidung	20,4
Extensive Grünlandnutzung	14,6
Ackerbau, Wechselpferch	1,1
Feldflorenereservat: Extensiver Ackerbau im Wechsel mit Pferchplatz	4,0
Neophytenbekämpfung (Goldrute, Riesen-Bärenklau)	1,7
<b>Pflege- und Bewirtschaftungsmaßnahmen im NNE</b>	
Extensive Grünlandnutzung	64,8
Schafbeweidung (incl. Moorschnucken)	238,8
Intensive Ackernutzung	12,4
<b>Ausgleichsmaßnahmen</b>	
Fertigstellung der vorgezogenen Maßnahmen im Zuge des BP „Konversion alter Flugplatz FFB – Teil Nord“. Stand 27.07.2017	4,0
<b>Summe Maßnahmen Mallertshofer Holz 2019</b>	<b>376,4</b>

### **Hagelsturm Pfingstmontag 2019**

Am Pfingstmontag 2019 zog ein Hagelunwetter über die Region nördlich von München. Dieses Unwetter hinterließ in Teilen der Wälder des Nationalen Naturerbes Spuren welche das Waldbild in der Region in Teilen verändern werden. In den Unwetterschneisen wurden die Kiefern zum Teil so stark geschädigt, dass sie bereits abgestorben sind, oder die nächsten Jahre nur bedingt überstehen werden. Es wird interessant sein, die Veränderungen auf den betroffenen Waldflächen in Hinblick auf das Ökosystem „Lichtwald“ zu beobachten.



## 1.8 Landschaftspflegemaßnahmen im Naturschutzgebiet Fröttmaninger Heide

Die jährlich wiederkehrenden Aufgaben auf der Fröttmaninger Heide, wie die großflächige Schafbeweidung, die MAN-Pflegefahrten zur Verdichtung der Tümpel, die Verkehrssicherung der Wege und die Entwicklungspflege und das Monitoring der bestehenden Ausgleichsflächen, wurden entsprechend weitergeführt. Dieses Jahr waren die flächige Entmunitionierung des Umweltbildungsgeländes, die Planung und Herstellung weiterer Ausgleichsflächen sowie die Umsetzung der Besucherlenkung eine Hauptaufgabe im NSG „Südliche Fröttmaninger Heide“.

### Kampfmittelräumung und Räumkonzept

Im Umweltbildungsgelände um das HeideHaus und auf den angrenzenden Ausgleichsflächen wurden insgesamt 20 ha Fläche von Kampfmitteln freigeräumt. Dazu mussten auch Betonflächen und Brocken von ehemaligen Bauwerken abgebaut werden. Im Zuge der Landschaftsbaumaßnahmen für die Herstellung der Ausgleichsflächen werden die Flächen naturschutzfachlich aufgewertet und der Beton als Sitzgelegenheiten und Wegematerial innerhalb der Fröttmaninger Heide recycelt.

Das Kampfmittelräumkonzept konnte nach Beteiligung der zuständigen Behörden zum Abschluss gebracht werden und wurde in der 89. Vorstandssitzung am 18.07.2019 beschlossen. Soweit Finanzmittel zur Verfügung stehen, wird der Heideflächenverein die Kampfmittelräumung der Fröttmaninger Heide weiterführen.



*Kampfmittelräumung auf der Ausgleichsfläche 15-4 (Quelle: zeegaro)*

### Herstellung von Ausgleichsflächen

Die Planung und Ausschreibung zur Herstellung von den Ausgleichsflächen 14-2, 15-4, 16 und 17 wurde durchgeführt. Es handelt sich um das ehemaligen Pionierübungsgelände (AF 15-4) und die Kiesentnahmestelle (AF 14-2) während militärischen Nutzung sowie dem Wall am mittleren Hauptweg (AF 16) und der verbuschten Fläche nördlich des Walls (AF 17).

Insgesamt handelt es sich um eine Fläche von 18,2 ha, auf denen bis 2020 Maßnahmen zur naturschutzfachlichen Aufwertung stattfinden werden.

Für die Planung von drei weiteren Ausgleichsflächen (AF 23, 30 und 33) auf 4,67 ha wurden Angebote eingeholt und der Auftrag vergeben.

### **Forsteinrichtung**

Um die Entwicklung der Waldflächen in der Fröttmaninger Heide besser steuern zu können und um die Waldbaulichen Maßnahmen dafür festlegen zu können, wird eine Forsteinrichtung erstellt. 2019 wurden die Bestände erfasst und ergänzende Biotopkartierung und Maßnahmenplanung unter Beteiligung der zuständigen Behörden durchgeführt.

### **Besucherlenkung**

Als Übergangslösung wurden die freigegebenen Wege in der Fröttmaninger Heide mit umweltschonender Sprühfarbe markiert. Die dauerhafte Wegemarkierung wird geplant.

### **Entwicklungspflege auf Ausgleichsflächen**

Auf folgenden bereits hergestellten Ausgleichsflächen wurden Maßnahmen zur Entwicklungspflege durchgeführt.

Maßnahmen auf der Ausgleichsfläche Nr. 4

- einmalige Beweidung mit großer Herde auf 1,9 ha Fläche (gekoppelt)
- 

Maßnahmen auf der Ausgleichsfläche Nr. 10

- Durchtrieb der großer Herde ohne Ziegen im Wald auf 3 ha Fläche
  - Mahd Staudenknöterich und Offenhaltung Zauneidechsenhabitats
- 

Maßnahmen auf der Ausgleichsfläche Nr. 12:

- Mähgutübertragung (Juli) auf der Kiesfläche auf 0,3 ha
  - Beweidung mit Großer Herde auf 1,1 ha, Ziegenbeweidung auf 0,5 ha
  - Nachbearbeitung der angelegten Tümpel mit einem Bagger
- 

Ausgleichsfläche Nr. 14-1:

- Beweidung mit großer Herde auf 1,8 ha Fläche
  - Nachbearbeitung der Tümpel mit einem Bagger
- 

Maßnahmen auf der Ausgleichsfläche Nr. 15-1 :

- zweimalige Beweidung mit großer Herde auf 1,8 ha Fläche
  - Mahd Staudenknöterich
- 

Maßnahmen auf der Ausgleichsfläche Nr. 15-2 :

- Ziegenbeweidung auf 2 ha Fläche
- 

Ausgleichsfläche Nr. 15-3:

- Ziegenkoppel auf 1 ha
  - Wurzelstockrodung auf 0,5 ha
- 

Maßnahmen auf der Ausgleichsfläche Nr. 32:

- Entwicklungspflege durch Mahd auf 0,5 ha

## Maßnahmen in der Fröttmaninger Heide

Maßnahmenübersicht Fröttmaninger Heide 2019	Fläche (ha)
<b>Pflege- und Bewirtschaftungsmaßnahmen</b>	
Neophytenbekämpfung (Landreitgras, Japan-Knöterich, Goldrute, Riesenbärenklau)	1,0
Schafbeweidung	211,3
Entbuschung Weideflächen	11,7
<b>Summe Pflegemaßnahmen</b>	<b>224</b>
<b>Entwicklungsmaßnahmen auf Ausgleichsflächen</b>	
Schafbeweidung	11,2
Ziegenbeweidung	5,5
Kiesfläche von Gehölzen freihalten und Mähgutübertragung,	0,3
Mahd	0,5
Neophytenbekämpfung (Japan-Knöterich, Goldrute)	0,3
<b>Summe Entwicklungsmaßnahmen</b>	<b>17,8</b>
<b>Herstellungsmaßnahmen auf Ausgleichsflächen</b>	
Landschaftsbauarbeiten zur Herstellung der Ausgleichsfläche 14-2, 15-4, 16 und 17	18,2
<b>Summe Herstellungsmaßnahmen</b>	<b>18,2</b>
<b>Summe Maßnahmen Fröttmaninger Heide 2019</b>	<b>260</b>





## 2. Jahresabschluss

### Jahresrechnung 2017

#### Bilanz 2017

#### Bilanz 2015

##### Aktiva

	Geschäftsjahr 2017 (€)	Vorjahr 2016 (€)	Vorjahr 2015(€)
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	7.412,75	8.428,00	12.893,00
II. Sachanlagen	3.307.329,76	3.317.444,20	3.332.291,30
III. Finanzanlagen			
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	76.407,37	55.658,09	24.425,23
III. Wertpapiere			
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	1.443.010,85	882.069,97	837.865,75
C. Rechnungsabgrenzungsposten	962,00	1.036,00	1.110,00
<b>Summe</b>	<b>4.835.122,73</b>	<b>4.264.636,26</b>	<b>4.208.585,28</b>

##### Passiva

	Geschäftsjahr 2017 (€)	Vorjahr 2016 (€)	Vorjahr 2015 (€)
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	0,00	0,00	0,00
II. Kapitalrücklage	0,00	0,00	0,00
III. Gewinnrücklagen	0,00	0,00	0,00
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	3.270.261,19	3.280.554,08	3.254.541,28
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0,00		0,00
B. Rückstellungen	370.297,25	80.620,00	34.850,00
C. Verbindlichkeiten	196.298,07	199.542,56	318.035,20
D. Rechnungsabgrenzungsposten	998.266,22	723.919,64	601.158,82
<b>Summe</b>	<b>4.835.122,73</b>	<b>4.264.636,26</b>	<b>4.208.585,28</b>

##### Gewinn -und Verlustrechnung

GEWINN / VERLUST	Geschäftsjahr 2017 (€)	Vorjahr 2016 (€)	Vorjahr 2015 (€)
Ideeller Bereich	136.564,67	95.935,96	109.019,49
Ertragsneutrale Posten	2.965,75	3.513,35	4.165,43
Vermögensverwaltung	32.176,10	37.907,32	50.796,67
Zweckbetriebe 1	-72.713,74	-49.669,48	43.308,27
Zweckbetrieb 2	-89.610,82	-82.310,41	-99.083,82
Geschäftsbetrieb 1	325,17	636,06	3.092,62
<b>Vereinsergebnis</b>	<b>9.707,13</b>	<b>6.012,80</b>	<b>111.298,66</b>

Die Jahresrechnung 2017 wurde von der Mitgliederversammlung des Heideflächenvereins am 14.11.2018 gebilligt.



## 3. Anhang

### 3.1 Fachbeirat 2019

Bayerische Botanische Gesellschaft  
c/o.Hochschule Weihenstephan-Triesdorf,  
Fakultät Wald und Forstwirtschaft  
Hans-Carl-von-Carlowitz-Platz 3,  
85354 Freising - <http://www.bbgev.de>

Bayerisches Landesamt für Umweltschutz  
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160,  
86179 Augsburg <http://www.bayern.de/lfu>

Geschäftsbereich der Bundesanstalt für  
Immobilienaufgaben - Bundesforst  
Sophienstraße 6, 80333 München  
<http://www.bundesimmobilien.de>

Bund Naturschutz Kreisgruppe München  
Pettenkoferstr. 10A, 80336 München  
<http://www.bn-muenchen.de>

Erzbischöfliches Ordinariat  
Rochusstr. 5, 80333 München  
<http://www.erzbistum-muenchen.de>

Irene Burkhardt - Landschaftsarchitektin  
Fritz- Reuter- Straße 1, 81245 München  
<http://www.burkhardt-engelmayer.de/>

Landesbund für Vogelschutz  
Kreisgruppe Freising  
Hans-Jürgen Unger - 2. Vorsitzender  
Am Feldl 5, 85395 Wolfersdorf  
<http://www.lbv.de>

Landesverband Bayer. Schafhalter e.V.  
Haydnstr. 11, 80336 München  
<http://www.alpinetgheep.com>

Landesbund für Vogelschutz  
Kreisgruppe München  
Klenzestraße 37, 80469 München  
[www.lbv-muenchen.de](http://www.lbv-muenchen.de)

Landeshauptstadt München - UNB  
Blumenstraße 19, 80331 München  
<http://www.muenchen.de>

Bezirk Oberbayern  
Prinzregentenstr. 14, 80538 München  
<http://www.bezirk-oberbayern.de>

Landratsamt Freising – UNB  
Landshuter Str. 31, 85350 Freising  
<http://www.kreis-freising.de>

Landratsamt München – UNB  
Mariahilfplatz 17 a, 81541 München  
<http://www.landkreis-muenchen.de>

Ortsgemeinde der Dietersheimer Landwirte  
Alfred Maier  
Neufahrnerstr. 2, 85386 Dietersheim

Ortsgemeinde der Echinger Landwirte  
Josef Schredl  
Ottostraße 3, 85386 Eching

Regierung von Oberbayern - HNB  
Maximilianstr. 39, 80538 München  
<http://www.regierung.oberbayern.bayern.de>

TUM – Lehrstuhl für Renaturierungsökologie  
85350 Freising-Weihenstephan  
<http://www.weihenstephan.de/vegoek>

Verein Erholungsgebiete e.V.  
Kardinal-Döpfner-Str. 8, 80333 München  
<http://www.erholungsflaechenverein.de>

Vertreter des Bayerischen Bauernverbandes  
Nikolaus Walter  
Gut Hollern, 85386 Eching

LH München - Referat für Gesundheit und  
Umwelt - Bayerstr. 28a , 80335 München

Planungsverband Äußerer Wirtschaftsraum  
München  
Arnulfstraße 60, 80335 München

Deutscher Alpenverein e.V. - Sektion Garching  
Fröttmaninger Weg 5, 85748 Garching  
<http://www.dav-garching.de>

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten  
Ebersberg  
Wasserburger Straße 2 – 85560 Ebersberg  
<http://www.aelf-eb.bayern.de>

# Mitarbeitererehrung beim Heideflächenverein

Der Heideflächenverein hat zwei Mitarbeiter für zehn Jahre Betriebszugehörigkeit geehrt. Diese lange Betriebszugehörigkeit ist ein Indiz für Mitarbeiterzufriedenheit.

Im Rahmen einer Feierstunde dankten der Vorsitzende Dietmar Gruchmann und die Geschäftsführerin Christine Joas den Jubilaren Walter Hilger und Silke Plass für ihr Engagement. Frau Plass ist seit 2008 als Allrounderin in der Geschäftsstelle dafür zuständig, dass die Verwaltungsabläufe reibungslos funktionieren. Herr Hilger unterstützte den Verein maßgeblich beim Bau des Heidehauses und ist weiterhin beratend tätig.

Der Heideflächenverein beschäftigt mittlerweile 14 Mitarbeiter. Bis 2008 war die Geschäftsführerin

zusammen mit einem Zivildienstleistender noch als Alleinkämpferin unterwegs. Mittler-

weile betreut der Verein neben dem europaweit bedeutsamen Naturschutzgebiet Garchinger

Heide auch den Südtail der Fröttmaninger Heide und das Mallertshofer Holz.

V.l.: Christine Joas, Silke Plass, Walter Hilger und Dietmar Gruchmann.



# Jahresprogramm für das Naturschutzgebiet

Seit April 2018 ist der Diplombiologe Tobias Maier als Gebietsbetreuer für das Natura 2000-Gebiet „Heideflächen und Lohwälder nördlich von München“ im Amt. Er hat jetzt sein Jahresprogramm vorgestellt.

Die sechs Teilgebiete sind im Einzelnen die Naturschutzgebiete Echinger Lohe, Garchinger Heide, Mallertshofer Holz, Panzerwiese, Hartelholz, Fröttmaninger Heide, Flugplatz Oberschleißheim mit Korbinianiholz

samt Fasanerie. Für sie alle gilt das Erhaltungsgebot. Das bedeutet, dass der Lebensraum in gutem Zustand erhalten werden muss und gerne verbessert werden darf.

Unter dem Titel „Mit dem Gebietsbetreuer unterwegs“ soll vor allem den Anwohnern etwa drei- bis viermal im Jahr die Möglichkeit gegeben werden, wesentliche Informationen über das Natura 2000-Gebiet aus erster Hand zu erfahren

## Themen der Veranstaltungsreihe

„Tiere im Winter“, beginnt im Teilgebiet Flugplatz Oberschleißheim am Samstag, 12. Januar, von 15 bis 16.30 Uhr. Treffpunkt ist am Zugang an der Jägerstr.

1. In den weiteren Teilgebieten Fröttmaninger Heide, Panzerwiese, Echinger Lohe mit Garchinger Heide und Mallertshofer Holz finden ebenfalls Treffen mit dem Gebietsbetreuer zum genannten Thema statt. Die jeweiligen Termine können der Homepage des Heideflächenvereins [www.heideflaechenverein.de/service](http://www.heideflaechenverein.de/service) entnommen werden.

Da **Vogelschutz** nur international effektiv sein kann, wird genau das am Europäischen Natura 2000-Tag, am Dienstag, 21. Mai, von 18.30 bis 20.30 Uhr auf der Fröttmaninger Heide thematisiert, Treffpunkt Gruonstrasse Ecke Schmidbartlanger.

Immer wieder im Brennpunkt sind die laufenden **Landschaftspflegemaßnahmen**. Hierüber soll mindestens eine Veranstaltung je Teilgebiet informieren. In der Fröttmaninger Heide werden

vier Informationsveranstaltungen unter dem Titel „Der Gebietsbetreuer informiert über laufende und anstehende Maßnahmen“ angeboten. Zum ersten Mal im neuen Jahr am gibt es die Veranstaltung am Sonntag, 13. Januar, von 15 bis 16.30 Uhr. Treffpunkt ist am HeideHaus in Fröttmaning.

## Arbeits- und Gesprächskreise

Der Gebietsbetreuer möchte zusätzlich drei Arbeitskreise bzw. Gesprächskreise einrichten, bei denen sich die Anwohner der Fröttmaninger Heide zu einzelnen Themen äußern und einbringen können.

1. „Mitarbeit an der Besucherinformation im Gelände und Wegemarkierung“
2. „Begegnungen von Menschen und Hunden“
3. „Geschichte und Geschichten zur Fröttmaninger Heide“. Dieser Arbeitskreis eröffnet das kommunikative Projekt am Sonntag, 17. Februar, von 14 bis 16 Uhr im HeideHaus.

Weitere Termine werden noch bekanntgegeben.





# Rückkehr des Frühlings

Auf die neue Jahreszeit einstimmen

MÜNCHEN/LANDKREIS MÜNCHEN · Naturerfahrung und Qigong im Frühling und ein entspannter Nachmittag voller Natureindrücke: Freuen Sie sich auch schon auf den Frühling? Auf Sonnenstrahlen, Frühjahrsblüher und Spaziergänge in Wald und Heide? Gleichzeitig fällt es Ihnen schwer aus dem Winterschlaf zu erwachen? Qigong kann alle am Samstag, 9. März von 14 – 16 Uhr bei diesem Wandel der Jahreszeiten unterstützen. Aktivierende Übungen wie »Die Rückkehr des Frühlings« können helfen neue Energie zu tanken. Schöne Gedichte begleitet mit Musik und ein Spaziergang in die Heide stimmen auf die Jahreszeit ein. Es erwartet Sie ein meditativer Nachmittag mit vielen Anregungen, wie Sie auch im Alltag »Energietankstellen« finden können.  
Treffpunkt: HeideHaus Freimann. Referent: Christine Josas, Kosten: Erwachsene 12 Euro. Plätze für maximal 10 Personen. Anmeldung erforderlich bei VHS im Norden des LKR München unter Tel 0 89/ 5 50 51 70.

Münchner Nordrundschau 6.3.2019

## Bunt ist die Heide

### Anwohner erzählen

Geschichten zur Fröttmaninger Heide

## Fröttmaning: Heide steht in Flammen

Anwohnerin schlägt Alarm – Brandursache unklar

### Kröten statt Granaten:

### Fröttmaninger Heide wird

### ökologisch aufgewertet

JAHRESPROGRAMM DES HEIDEFLÄCHENVEREINS

FORUM  
27.12.19

## Termine mit dem Gebietsbetreuer

## Fröttmaning: **Hunde auf der Heide**

Ein Forum soll Austausch schaffen zwischen Haltern und Spaziergängern



WENN AMPHIBIEN HOCHZEIT HALTEN

Forum 3.4.2019

DER HEIDEFLÄCHENVEREIN INFORMIERT

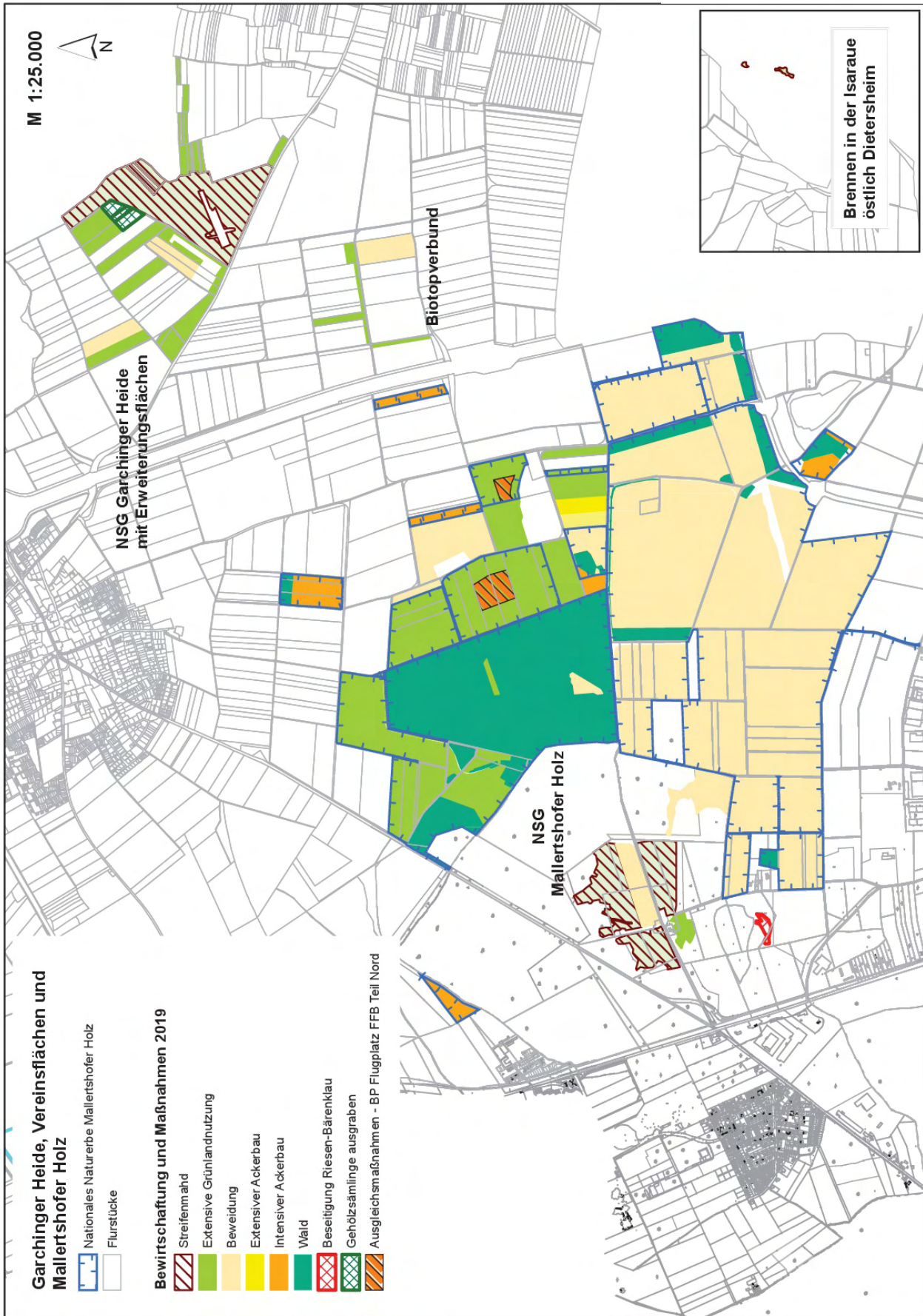
## Schmankerl aus der Wildkräuterküche



Forum 3.4.2019



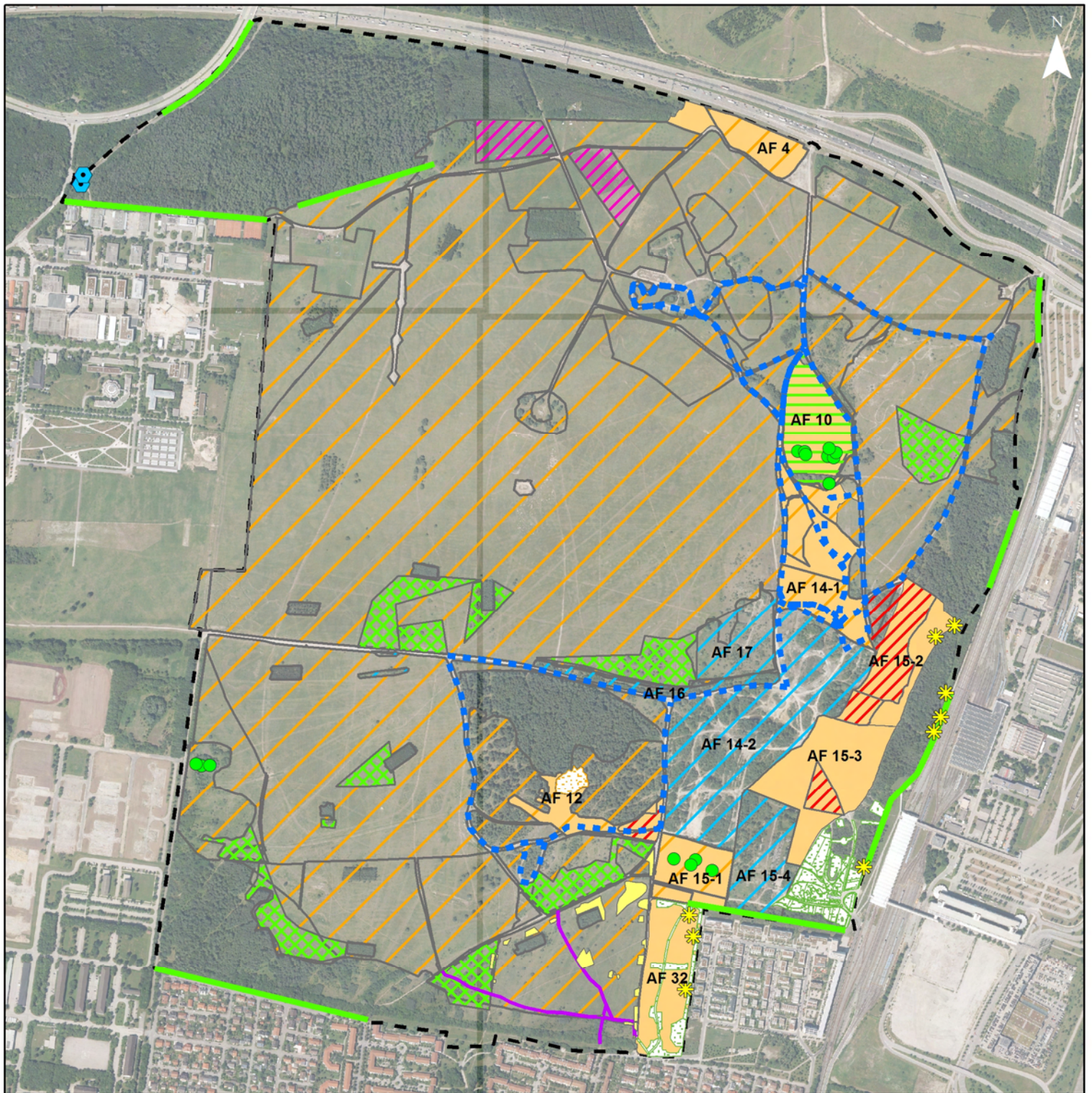
### 3.3 Maßnahmenübersicht 2019









# Fröttmaninger Heide Maßnahmen 2019




M 1:12.000




## Beweidung

-  Beweidung mit großer Herde
-  Pferch
-  Ziegenbeweidung
-  Beweidung Schafherde ohne Ziegen


## Neophytenbekämpfung

-  Goldrute
-  Staudenknöterich 2x gemäht
-  Riesen-Bärenklau bekämpft


## Ausgleichsflächen in der Entwicklung

-  Ausgleichsflächen 4, 10, 12, 14-1, 15-1, 15-2, 15-3 und 32




## Ausgleichsflächen in der Herstellung

-  Ausgleichsfläche 14-2, 15-4, 16 und 17




## Mähgutübertragung

-  Gehölzaufwuchs auf Kiesfläche entfernt und Mähgutübertragung

## Mahdarbeiten

-  Mahd und Freischnitt
-  Landreitgrasmahd
-  Mahd NSG-Wege

## Sonstige Maßnahmen

-  Entbuschung Weideflächen
-  MAN-Befahrung
-  Verkehrssicherung



# Impressionen 2019

